gang Deutschland. Es ift bies bie Bugfpite (zeigen!), welche eine Sobe pon fait 3000 m (2960 m) erreicht. Belches ift ber hochfte Berg a) in Breugen - b) ber Beimatproving? - Gib biebobe biefer Berge an! - Bergleiche fie bezüglich ihrer Bobe! - Die Banrifchen Alpen find ein milbes Bebirge mit fteilen Abhangen, tiefen Schluchten und gadigen Gipfeln (Abb. zeigen!). Die tiefen Schluchten werben "Klamme" genannt; in ihnen tofen die Gebirgebache. Die unteren und mittleren Abbange1) ber Bagrifden Alpen find mit buntlen Rabelmalbern und weiten Matten bebedt, weshalb fie ein buntles Aussehen haben2). Am Guge ber Rugipipe liegt ber Martifleden Partenfirchen (zeigen!). Es ift ber Sammelpunft ber Reifenden, die von bier aus ihre Ausfluge ins Gebirge machen. - Biebergabe.

c) Die Berchtesgabener Alpen. Die Berchtesgabener find ein Teil ber Salgburger Alpen (zeigen!). Gie erftreden fich vom Inn bis jur Galgach. Diefer Teil ift ber iconfte und von gremben am meiften besuchtefte Teil ber Alpen in Bagern. Bie ift bies gu erflaren? Bier befindet fich inmitten ber hohen Berge ber Ronigefee (Mbb. zeigen!) mit feinem bunkelgrunen Bafferfpiegel. Dem Banberer bietet fich hier ein herrliches und ergreifendes Bilb bar. Gewaltige Felfenwande fleigen fteil empor an ben Ufern bes Gees. Bon ihnen fturgen raufdenbe Bache binab in ben Gee. Uber die Felsmande bes Ronigsfees hinaus erblidt man einen gewaltigen Gipfel. Diefer Bergesaipfel ift ber Batmann 3), ber faft fo boch ift als die Bugfpite (Abb. Beigen!). Das Lefebuch zeigt uns feine Abbildung (nach biefer wird nun bie Beichaffenheit bes Berges besprochen!). Die untern und mittleren Abhange find mit berrlichem Laub: und Nabelmald bestanden. Auf ben oberen Abhangen und ber Svike bes Bergriefen lagern emiger Schnee und emiges Eis. Bon bem Gipfel bes Berges genießt man eine prachtige Ausficht. Taufenbe von Fremden befuchen alljährlich biefe icone Begenb. Nörblich vom Königefee finden wir ben berrlich gelegenen Martiflecen Berchtesnaben. Oftlich von biefem Ort befindet fich ein Steinfals= bergwert (Reichenhall). - Eprich nochmals a) über bie Lage - b) bie Beichaffenbeit - c) bie Schonbeiten ber brei Teile ber beutichen Alben!

Bor-, Mittel- und Sochalpen. Bir wollen jest horen, mas man unter Bor-, Mittel- und Sochalpen ju verfteben hat. - Benn wir von Munchen uns ben Alpen nabern, fo bemerten wir an bem gemaltigen Gebirgszuge ber Alpen brei bintereinander fich aufhauende

Teile (angeichnen!).

Ronig und feine Bemablin, Die talt zugejeben hatten, murben in riefige Gelfen berwandelt, gum warnenden Beifpiel fur berglofe und graufame Menichen. Go melbet Die Gane.

¹⁾ Die Borberge befteben aus einem murberen Geftein (bem Tertiar angehorigen) als bie Ralfalpen und weifen barum eine Aderfrume auf.

pötigen) als die Kallalpien und weiten darum eine Actertume auf.

Die beiden wichtigken Zelle der Angeligfen Allene find das Karmendelgeltige und das Weiterfelingebirge; beide find durch das odere Jiatal geflicken.

Die Joseph vom der Antlebund des Angeligen der under geit berichte ein König

Vonge vom der Antlebund. Seine Golds fand in der Afgle des Konigsfees. Der König war

gewalden und darf gegen alle fine Unterfannen wim hagdelte Kunfelgen und Lieter.

Entli körertit er auf terre Jage ein altes Kultierfein mit feinem Enkelfinde. Das

Mütterfein falle dem simmet um Errie figt dem Koniertein, der erhotte file. Der